

Allgemeine Geschäftsbedingungen/Nutzungsbedingungen des Swiss-Mountain-Trail Park in Salez

1. Allgemeines:

- Nutzer des Swiss-Mountain-Trail Parks sind neben Kursteilnehmern, auch Helfer, Betreuer, Besucher und Zuschauer.
- Jeder Nutzer hat sich so zu verhalten, dass Sicherheit, Sauberkeit und Ordnung gewährleistet sind. Wer andere Nutzer belästigt, stört und vorsätzlich behindert, kann der Anlage verwiesen werden.
- Minderjährige Teilnehmer dürfen nur in Begleitung einer volljährigen Person den Trail Park benutzen.
- Bei zu vielen Anmeldungen erstellt der Veranstalter eine Warteliste.
- Wer seinem Pferd gegenüber Gewalt anwendet, kann der Anlage verwiesen werden.
- Grundsätzlich finden Kurse auch bei «schlechtem Wetter» statt, wie Regen, Hitze oder Kälte. Absagen aufgrund ungünstiger Wetterlagen sind nur durch den Betreiber zulässig.

2. Nutzung:

- Jede Nutzung bedarf der vorherigen Anmeldung.
- Die Nutzung des Swiss-Mountain-Trail Park in Salez erfolgt auf eigene Gefahr und Risiko.
- Der Swiss-Mountain-Trail Park in Salez ist, je nach Witterung, ganzjährig geöffnet.
- Bei ungünstigen Wetterverhältnissen besteht kein Nutzungsanspruch und der Betreiber hält sich eine kurzfristige Schliessung des Parks vor und damit verbundene Kursabsagen.

3. Schäden:

- Jeder Nutzer /Schadensverursacher ist verpflichtet, alle die von ihm verursachten Schäden unaufgefordert und unverzüglich dem Betreiber zu melden.
- Der Nutzer, der einen Schaden verursacht, haftet für den von ihm verursachten Schaden.

4. Haftung:

- Die Nutzung des Parks ist nur gestattet, wenn seitens des Nutzers eine gültige Privathaftpflichtversicherung und eine Nichtberufsunfallversicherung besteht. Dies bestätigt der Nutzer mit dem Lesen und dem Zustimmung der Allgemeine Geschäftsbedingungen/ Nutzungsbedingungen des Swiss-Mountain-Trail Park in Salez.
- Zudem bestätigt der Nutzer, dass sein Pferd keine ansteckenden Krankheiten hat oder aus einem Stall mit ansteckenden Krankheiten kommt.
- Der Betreiber ist gegenüber den Kursteilnehmern, deren Helfern/Begleiter von jeder Haftung für Diebstähle oder Verletzungen von Menschen oder Tieren befreit.

5. Anmeldung/Buchung:

- Nach Eingang der schriftlichen Anfrage durch das Ausfüllen des «Anmeldeformulars» auf der Webseite seitens des Nutzers ist die Buchung erst noch durch den Betreiber zu Bestätigen.
- Durch schriftliche Bestätigung der Anfrage seitens des Betreibers und nach Überweisung des kompletten Kursbeitrages (ohne Unterkunft, Verpflegung, Boxenmiete) seitens des Kursteilnehmers ist die Kursteilnahme verbindlich und der Kursplatz fest reserviert. Es gelten ab dem Zeitpunkt der Rechnungsstellung die genannten Stornierungsbedingungen

6. Zahlungen:

- Die Kursgebühren sind in der Regel im Voraus zu begleichen.
- Der Betreiber schickt nach erfolgreicher Terminbestätigung eine Rechnung per E-Mail.
- Diese ist spätestens 10 Tage nach Erhalt zu überweisen. Falls nicht innerhalb der genannten Frist überwiesen wird, so ist der Betreiber berechtigt, den Kursplatz anderweitig zu vergeben.

7. Rücktritt des Teilnehmers:

- Nutzer können jederzeit kostenlos vom Kurs zurücktreten, wenn sie einen Ersatzteilnehmer stellen. Der Nutzer muss den Betreiber schriftlich (per E-Mail) darüber in Kenntnis setzen.
- Tritt der Nutzer vom Kurs zurück, ohne einen Ersatzteilnehmer zu stellen, so gelten ab dem Zeitpunkt der Rechnungsstellung die Stornierungsbedingungen.

Stornierungsbedingungen

Bis 30 Tage vor dem Kurstag Kostenfrei
29-20 Tage vor dem Kurstag 25% vom Kurspreis
19- 10 Tage vor dem Kurstag 50% vom Kurspreis
9-3 Tage vor dem Kurstag 75% vom Kurspreis
3 Tage vorher 100 % vom Kurspreis

- Bei einer Verletzungs- oder Krankheitsbedingten Absage ist dem Betreiber ein Attest vorzulegen. Der Betreiber kann dann aus Kulanz die Stornierungsbedingung erlassen und dem Nutzer einen Wertgutschein über den vollen Rechnungsbetrag ausstellen.

8. Rücktritt und Kündigung durch den Betreiber:

Der Betreiber ist in folgenden Fällen berechtigt dem Nutzer die Nutzung des Trail Parks zu untersagen

Ohne Einhaltung einer Frist, ohne Kostenerstattung:

- Wenn der Kursteilnehmer die Durchführung des Kurses ungeachtet einer Abmahnung nachhaltig stört, oder das Verhalten gegenüber dem Pferd nicht fair und/oder Tierschutzkonform ist, oder der Teilnehmer zu wenig Kontrolle über sein Pferd hat.
- Das Pferd gefährliche Verhaltensweisen zeigt, indem es beispielsweise Menschen oder andere Pferde attackiert, gezielt schlägt, beisst, steigt, usw.
- Das Pferd offensichtlich krank ist, unter Schmerzen leidet, lahmt oder in einem schlechten Allgemeinzustand ist.

Ohne Einhaltung einer Frist, mit Kostenerstattung:

- wird ein Kurs infolge, bei Ausschreibung nicht vorhersehbar, höherer Gewalt, z.B. Epidemien, hoheitliche Anordnungen, gefährliche Wetterlagen, Felsrutsche oder vergleichbare Fälle erheblich erschwert, gefährdet oder beeinträchtigt, so ist der Veranstalter berechtigt, den Kurs ausfallen zu lassen. Die Gebühr wird in voller Höhe rückerstattet, weitere Ansprüche können nicht geltend gemacht werden.

9. Sonstiges:

- Der Betreiber weist ausdrücklich darauf hin, dass er das spezielle Risiko, das bei jeder Arbeit mit Pferden entsteht, nicht übernimmt. Alle Teilnehmer müssen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen/Nutzungsbedingungen des Swiss-Mountain-Trail Park in Salez lesen und akzeptieren.
- Nutzer und deren Tiere müssen frei sein von ansteckenden Krankheiten und gegen Influenza und Tetanus geimpft sein.
- Der Teilnehmer muss haftpflichtversichert sein.

10. Kenntnisnahme der Nutzungsordnung

Der Nutzer bestätigt die Kenntnisnahme der Allgemeinen Geschäftsbedingungen/ Nutzungsbedingungen des Swiss-Mountain-Trail Park in Salez durch die Bestätigung des Kontrollfensters auf der Webseite bei seiner Anmeldung. Des Weiteren wird jeder Nutzer im weiteren E-Mail-Verkehr auf das Lesen und dem automatischen Zustimmen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen/Nutzungsbedingungen des Swiss-Mountain-Trail Park im Salez hingewiesen.

Gerichtstand ist CH-9470 Buchs SG.